

# Geschichte

der

# Stadt

••

von

Dr. phil. Ferdinand Troska.



Leobschütz.  
Druck und Verlag von W. Witke.  
1892.

## Inhaltsübersicht.

- I. Aelteste Zeiten (bis 1318) . . . . Seite 1.  
Erste Erwähnung und Namensfori.  
1. Deutsche Einwanderung. 2. Belagerung von 1253. 4. König Otakar. Waldschenkung und Städtprivileg. 5. Königin Kunigunde. Kirchliches. 8. Herzog Nikolaus I. 10. König Wenzel. 12. König Johann. 14.
- II. Bis zu den Hussitenkämpfen (1318—1421). . . . . „ 15.  
Herzog Nikolaus II. 15. • Herzogin Jutta. 19. Teilung von 1377. Nikolaus II. 20. Przemko. Wohlstand der Stadt. 25.
- III. Bis zur Reformation (1421—1523) . „ 29.  
Die Hussitenkämpfe; 20. Nikolaus IV. 33. Wenzel. Ueberfall von 1436. 33. Finanz - Angelegenheiten. 35. Herzog Johann der Fromme. Gründung des Franziskanerklosters. 37. Neue Kriegshändel. 43. LeohschlHz fällt an die Krone. Peter von Haugwitz. 46. Die Schellenberger. 48. \_ Johann Plankner von Kynsburg. Streitigkeiten mit den Johannitern. 50.
- IV. Die Zeit der Hohenzollernschen Herrschaft (1523-1622).  
1. Markgraf Georg (1523—1543) . . „ 54.  
Politische Verhältnisse. 54. Einführung des Protestantismus. 59. Streit, mit den Gröbniger Komthuren. 62. Andere Ereignisse. 65.

## VI.

2. Markgraf Georg Friedrich (1543—1603). . . . . Seite 67.  
Vormundschaftliche Regierung. 67.  
Des Markgrafen Streit mit dem Landadel. 68. Stellung der Leobschützer, 71.  
Fortgang des Streites mit den Johannitern. 74. Blüte des Handwerks. Die „Zechen“. 75. Die Stadtregierung. 80.  
Das Stadtwappen. 82. Kämmereigüter. 83. Kirchliches. 85. Hexenprozesse. 87.  
Besondere Ereignisse. 88.
3. Kurfürst Joachim Friedrich und Markgraf Johann Georg (1603—1622). . . . . „ 92 .  
Brand von 1603. 94. Klagen der Bürgerschaft gegen den Stadtrat. 94.  
Konfessioneller Streit. 99. Aufruhr von 1615. 101. Die Stadtgüter. 104. Das Handwerk. 105. Berühmte Männer aus Leobschütz. 106. Hosemanns Chronik. 108. Des Markgrafen Beteiligung an dem böhmischen Aufstande und seu .  
Untergang. 110.
- V. Die Zeit des dreissig jährigen Krieges (1622- 1650) . . . . . „ 115.  
Karl von Liechtenstein. 116. Erste Gegenreformation. 117. Der Krieg im Jahre 1626. Erstürmung der Stadt durch die Dänen. 119. Wiedereroberung durch Wallenstein. 125. Zweite Gegenreformation. 127. Neue Kriegslasten. Bestürmung durch die Sachsen. 129. Erste Einnahme durch die Schweden 1642. 134. Zweite Einnahme 1645; Schwedische Besatzung. 136. Ihr Abzug. 137.
- VI. Bis zur preussischen Besitzergreifung (1650-1741). . . . . „ 139.  
Die grosse Gegenreformation. 139. Religionsstatut. 143. Ruin der Stadt.

## VIL

145. Eingriffe in die Stadtverwaltung.  
146. Schulden- und Steuerlast. 150. Stadtgüter und städtische Gerichtsbarkeit. 153. Die Chronik des Meylandsky. 157. Zustand der Stadt um 1718. 160. Kirchliches. 164. Einzelnes. 167.
- VII. Bis zur Franzosenzeit (1741—1805). Seite 171.  
Erster schlesischer Krieg. 172. Zweiter schlesischer Krieg. 176. Der „Ziethenritt“, 178. Die neue Regierung. 180. Kirchliches. 185. Gründung des Gymnasiums. 187. Siebenjähriger Krieg. 192. Bayerischer Erbfolgekrieg. 196. Pfarrer Heinrich. 199. Gründung der evangelischen Pfarrkirche. 201. Kleine Nachrichten. 204.
- VIII. Neueste Zeit (seit 1805) . . . . . „ 209.  
Krieg von 1806 und 1807. 210. Französische Einquartierung. 215. Allerlei Reformen. 217. Befreiungskriege. 221. Die Friedenszeit. 222. Garnisonverhältnisse. 225. Kommunales und Kirchliches. 226. Revolution von 1848. 231. Bauthätigkeit. 236. Verkehr und Gewerbe. 238. Die Garnison und die letzten Kriege. 241. Schulwesen. 248. Leobschitz in der Gegenwart. Personalnachrichten. 252.